

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN

Ressort: Sicherheitstechnik | Datum: 10.05.2017 | Text und Bild unter: www.der-pressedienst.de/sicherheitstechnik

Stadtwerke Aalen und Alarmanlagenspezialist Telenot kooperieren

Stromtarif mit Zuschuss für Sicherheits- und Smart-Home-System

Die Stadtwerke Aalen und Alarmanlagen-Hersteller Telenot haben ein gemeinsames smartes Sicherheitspaket geschnürt: Wer sich für eine Sicherheits- und Smart-Home-Lösung von Telenot entscheidet und den neuen Stadtwerke-Stromtarif „OstalbStrom smart&save“ vereinbart, erhält einen finanziellen Zuschuss von bis zu 220 Euro. Die Telenot-Anlage kann nicht nur smarte Funktionen wie das Steuern der Heizung und des Lichts übernehmen. Sie schützt zudem zuverlässig vor Einbruch, Brand und technischen Defekten. Details zum Stromtarif und zu Gebäudeschutz sowie Smart-Home gibt es im KundenInformationsZentrum (KIZ) der Stadtwerke Aalen. Am 18. Mai 2017 findet dort um 18.30 Uhr auch ein Infoabend statt.

Mit ihrer Kooperation möchten die Stadtwerke Aalen und Telenot vor allem eines: das Sicherheitsbewusstsein in der Region stärken. Dies gilt für die sichere Versorgung mit Strom und für ein Zuhause, das mit einem sicheren Smart-Home-System ausgestattet ist. Dieses System schützt auch gleich noch vor Einbrechern, Bränden und technischen Defekten. „Für die Stadtwerke und für uns als Hersteller von Sicherheitstechnik und Smart-Home-Lösungen zählt gleichermaßen der enorm hohe Anspruch an Sicherheit sowie Zuverlässigkeit. Das verbindet uns“, sagt Telenot-Sicherheitsexperte Alexander Kurz. Genau wie die Stadtwerke ihren Versorgungsauftrag als Energieunternehmen zu 100 Prozent erfüllen müssen, so muss auch die Telenot-Technik ohne Kompromisse funktionieren. Denn dabei gehe es laut Kurz um das Hab und Gut sowie im Ernstfall um Menschenleben. Und auch um die Gewissheit, zu Hause rundum sicher zu sein und so in Ruhe das Leben genießen zu können.

Sicherheit und Smart-Home vereint

Ihren Anspruch an Sicherheit und Zuverlässigkeit bündeln die Stadtwerke und Telenot im neuen Stromtarif „OstalbStrom smart&save“. Dieser versorgt die Kunden nicht nur zuverlässig mit Strom. Bis zu viermal in Folge gibt es mit der Jahresabrechnung zudem eine Gutschrift von 55 Euro. „Unsere Kunden profitieren damit doppelt“, freut sich Vertriebsleiter Oliver Pusch von den Stadtwerken Aalen. Voraussetzung: Der Stromkunde entscheidet sich für ein Sicherheits- und Smart-Home-System von Telenot. Mit diesem zertifizierten

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN

System lassen sich zuverlässig beispielsweise die Heizung und das Licht steuern oder die Jalousie und das Garagentor öffnen bzw. schließen. Möglich ist das per Touch-Bedienteil im Gebäude oder überall und jederzeit via App mit dem Smartphone oder Tablet. Zudem übernimmt das System auch gleich noch den Schutz vor Bränden, technischen Defekten – und vor Einbrüchen. Dass Sicherheit hier wichtiger denn je ist, zeige für Alexander Kurz der Blick in die Einbruchstatistik: Die Zahl der Haus- und Wohnungseinbrüche ist seit Jahren erschreckend hoch. Eine Sicherheits- und Smart-Home-Lösung kann fast die Hälfte der Taten verhindern.

Experten-Informationen und Kunden-Veranstaltung

Wer mehr zu Gebäudeschutz und Smart-Home erfahren möchte, kann sich im KundenInformationsZentrum (KIZ) der Stadtwerke Aalen beraten lassen. Hier gibt es auch Informationen zum neuen Stromtarif „OstalbStrom smart&save“.

Am 18. Mai 2017 um 18.30 Uhr veranstalten die Stadtwerke und Telenot im KIZ (Gmünder Straße 20, Aalen) einen Informations-Abend über Sicherheit, Smart-Home und OstalbStrom. Am 29. Oktober 2017, dem Tag des Einbruchschutzes, ist ebenso eine Info-Veranstaltung geplant.

Weitere Informationen gibt es bei den Stadtwerken Aalen unter 07361 952 217 oder bei Telenot unter 07361 946 990.

Zur Veranstaltung am 18. Mai 2017 im KIZ wird um telefonische Anmeldung unter 07361 952 217 gebeten, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Über Telenot

Telenot ist ein führender deutscher Hersteller von elektronischer Sicherheitstechnik und Alarmanlagen mit Hauptsitz in Aalen. Ein Vorteil für Kunden aus dem Ostalbkreis: Sie erhalten die Sicherheitstechnik bzw. die Alarmanlage direkt von Telenot ab Werk. Die Produkte verfügen über Einzel- und Systemerkennung der VdS Schadenverhütung, des VSÖ Verbandes der Sicherheitsunternehmen Österreich und des SES Verbandes Schweizer Errichter von Sicherheitsanlagen. VdS, VSÖ und SES sind offizielle Organe für die Prüfung und Anerkennung von Sicherheitsprodukten. Sicherheitslösungen von Telenot finden sich in Privathaushalten, kleinen und mittleren Unternehmen, im Einzelhandel, der Industrie und der öffentlichen Hand.

www.telenot.de

Der Pressedienst

MEDIENDIENST FÜR JOURNALISTEN



Bildtext: Mitarbeiter der Stadtwerke Aalen, etwa Ulrich Walter (r.), beraten ihre Kunden ab sofort im KIZ auch zu Sicherheits- und Smart-Home-Lösungen. Das passende Fachwissen haben sie von Telenot-Sicherheitsexperten wie Alexander Kurz erhalten. (**Quelle:** Telenot Electronic GmbH)

Beachten Sie bitte, dass die Veröffentlichung der Bilder nur unter Angabe der Fotoquelle zulässig ist. Zudem ist aus rechtlichen Gründen eine Nutzung der Bilddaten nur in Verbindung mit dem entsprechenden Presstext gestattet. Die Bilder dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Diese sind urheberrechtlich durch die Telenot Electronic GmbH mit Stammsitz in Aalen/Württ. (Deutschland) geschützt. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.